GEMEINDE **BÄRENSTEIN**

Bärensteiner

Informations- und Nachrichtenblatt

Amtsblatt der Gemeinde **Ausgabe 08/2022 vom 09.09.2022**

Liebe Einwohner von Bärenstein, Kühberg und Niederschlag,

nach teils heißen und trockenen Sommerferien begann am 29. August für die Schülerinnen und Schüler im Freistaat Sachsen wieder der Unterricht. Die Einschulungsfeier der 33 Schulanfänger aus Bärenstein und Oberwiesenthal fand am 27. August traditionell im „Sächsischen Haus“ statt. Mit dem neuen Schuljahr wurde in unserer Grundschule auch eine Klasse mit derzeit 8 ukrainischen Schülern aus den umliegenden Gemeinden gebildet. Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen guten und erfolgreichen Start ins neue Schuljahr. Herzlichen Dank am Michaela Simon vom „Blumenkörbchen“ für die wunderbare Gestaltung des Blumenschmuckes an der Bühne des „Sächsischen Hauses“.

30 Jahre Partnerschaft „Bärenstein - Planegg“

Am 23. Mai 1992 wurde der Partnerschaftsvertrag zwischen den Gemeinden Planegg und Bärenstein durch die damaligen Bürgermeister Alfred Pfeiffer und Rolf Franke im Gasthof „Waldesruh“ unterzeichnet. Die Ortschronisten haben bereits in der Ausgabe 06/2022 darüber berichtet. Die Gemeindepartnerschaft zwischen Planegg und Bärenstein ist damit eine der wenigen innerdeutschen Partnerschaften, die seit mehr als 30 Jahren besteht und seither auch mit Leben erfüllt wird. Zu verdanken haben wir dies vielen engagierten Bürgerinnern und Bürgern in Bärenstein und Planegg, die sich in den 30 Jahren in verschiedenster Art und Weise eingebracht haben und die Kontakte auch über die offiziellen Kanäle hinaus gepflegt haben. Es war mir eine besondere Ehre, das Jubiläum mit einer Abordnung Bärensteiner Bürgerinnen und Bürger

Schifffahrt auf dem Starnberger See

am ersten Septemberwochenende in Planegg zu feiern. Nach einem Willkommensabend im Feuerwehrgerätehaus wurde am Samstagabend zum Festakt auf die „MS Seeshaupt“ auf den Starnberger See geladen. Dort begrüßten uns 7 Alphornbläser der „Horngesellschaft Bayern“. Festreden der Bürgermeister von Planegg, Bärenstein und Weipert und zum Abschluss das „Feierobnd-Lied“, gespielt von den Alphornbläsern, rundeten den geselligen Abend ab. Nach einem zünftigen Frühschoppen bei den Naturfreunden Würmtal e.V. ging es am Sonntag wieder zurück nach Bärenstein. Im Namen der gesamten Reisegruppe bedanke ich mich herzlich bei allen Organisatoren und Mitwirkenden für das erlebnisreiche Wochenende.

Im Rahmen des „Eisenbahnsommers im Erzgebirge“ fand am Wochenende 13./14. August das 150-jährige Jubiläum der Eisenbahnstrecke Annaberg-Buchholz - Komotau (Chomutov) statt. Gemeinsam mit den Ortschronisten wurden dafür im Pavillon „Gemeinsame Mitte“ eine Fotostrecke und Modelle der Züge, die auf der Strecke verkehrten, ausgestellt. Historische Gegenstände rund um das Thema „Reisen mit der Eisenbahn“ rundeten die Ausstellung ab. Mit einem historischen Ikarus-„Schlenker“ konnte man vom Bahnhof Weipert über den Bahnhof Bärenstein zur „Gemeinsamen Mitte“ fahren und sich in vergangene Zeiten versetzen lassen. Ich bedanke mich sehr bei den Ortschronisten Uwe Schulze und Birgit Lenk für die Vorbereitung, bei Rainer Dressel und Dieter Genz für die fachliche und gastronomische Betreuung, bei Gemeinderat Carsten Hunger, Mario Wolf (Pressnitztalbahn) und Familie Nicht für das zur Verfügung stellen von Ausstellungsstücken sowie bei Isabell Wagner für das Kuchenbacken.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bärenstein, Oberwiesenthaler Str. 14, 09471 Bärenstein - Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Silvio Wagner, Amtsblatt - Jahrgang 32, Auflage 1300 Exemplare, Verteilung: kostenlos an alle Haushalte, Veröffentlichung: monatlich , www.baerenstein-erzgebirge.de , amtsblatt@baerenstein-erzgebirge.de , Tel: 037347/1840, Fax: 18420

Ich möchte mich kurz zu dem Thema, was uns derzeit alle beschäftigt und uns Kopfzerbrechen bereitet, äußern. Die Energiekrise trifft uns alle mit voller Wucht. Privatpersonen, Unternehmen, Handwerker, Gastronomen, Vereine, Kirchen und auch uns Kommunen. Wenn ich mir allein die Preisentwicklung bei Gas und Strom für unseren kommunalen Gebäude und Einrichtungen betrachte, reden wir von einem Mehraufwand von ca. 15.000 Euro* in diesem Jahr und 35.000 Euro* im nächsten Jahr. Tendenz steigend. 50.000 Euro mehr - allein für Gas und Strom- bedeutet 50.000 Euro weniger Handlungsspielraum für Investitionen. Die ohnehin knappen Mittel werden damit nochmals weniger. (* nach den bisher durch die Versorger bekanntgegebenen Preiserhöhungen)

Als Preistreiber werden gestiegene Weltmarktpreise und vor allem der Krieg zwischen Russland und der Ukraine angeführt. Ohne Frage ist dieser durch nichts zu rechtfertigen. Krieg ist niemals eine Lösung. Jedes durch diesen Krieg vernichtete Menschenleben, ob Ukrainer, Russe oder sonst wer, ist ein tragischer Verlust für dessen Familien und Angehörige. Ich verurteile dies zutiefst.
Deutschland und auch unsere Gemeinde leisten humanitäre Hilfe, nehmen Flüchtlinge auf und versorgen sie. Das ist unsere ethische und moralische Pflicht. Auch wenn wir keine Kriegspartei sind, bekommen wir die Folgen deutlich zu spüren. Mit Energiepreisen auf einem Niveau, das für viele Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Vereine etc. und auch für uns Kommunen existenzbedrohlich wird und einer allgemeinen Inflationsrate von 8% bezahlen wir alle die Kosten des Krieges und seiner Folgen mit. Ich unterstütze die Initiative von Ministerpräsident Michael Kretzschmer, in der er eine diplomatische Lösung des Konfliktes anmahnt und ein Einfrieren der Kriegshandlungen fordert. Ein ungehindertes Fortschreiten des Krieges fordert weiterhin unendlich viel Leid, kostet Menschenleben und wird die Preisspirale immer weiterdrehen. Die von der Bundesregierung geplanten Entlastungen werden die finanzielle Lücke bei den meisten nicht schließen können. Sie sind allenfalls ein „Tropfen auf dem heißen Stein".

Lassen Sie uns trotz allem weiterhin besonnen und mit dem gebotenen Respekt miteinander umgehen. Auch wenn viele von uns mit verständlichem Frust und z. T. auch Wut auf die Schreiben der regionalen Energieversorger oder Vermieter reagieren, muss klargestellt bleiben, dass diese keine Profiteure der gestiegenen Preise sind, sondern sie weitergeben müssen um selbst zu überleben. Sprechen Sie ggf. mit Ihrem Versorger oder Vermieter über die Anpassung der monatlichen Vorauszahlungen. Ich hoffe sehr, dass diese schier unendliche Preisspirale endlich gestoppt wird und so manche energiepolitische Entscheidung hinterfragt, korrigiert oder ggf. auch revidiert wird.

mit freundlichen Grüßen

Ihr/Euer Bürgermeister Silvio Wagner
#esgehtnurgemeinsam

Amtliches

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 06.09.2022

Beschluss-Nr. 19/22

(1) Der Gemeinderat der Gemeinde Bärenstein billigt in seiner Sitzung am 06.09.2022 den Entwurf zur 3. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes (FNP) der Gemeinden Sehmatal, der Verwaltungsgemeinschaft Bärenstein/Königswalde und der Stadt Kurort Oberwiesenthal in der Fassung 05/2022 und die dazu gehörige Begründung mit Umweltbericht in der Fassung 05/2022.

(2) Der Entwurf wird nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

(3) Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss-Nr. 20/21

Der Gemeinderat Bärenstein beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 06.09.2022 die Geldzuwendung von der Firma JOPO CONSTRUCTION a.s., Revolucni 1082, 11000 Prag im Wert von 2.000,00 Euro für die Grundschule Bärenstein anzunehmen.
Tag der Zuwendung war der 15.06.2022

Beschluss-Nr. 21/22

Der Gemeinderat beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 06.09.2022 die „Verwaltungsrichtlinie zur Anwendung des § 6 Abs. 2 sowie § 17 der Gemeinsamen Polizeiverordnung für die Gemeinden Bärenstein und Königswalde gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern (Ortspolizeiverordnung)" in seiner vorliegenden Fassung.

Silvio Wagner
Bürgermeister

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am 18.10.2022 statt. (Änderungen vorbehalten)

Ortsübliche Bekanntmachung

der Gemeinde Bärenstein über die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB zur 3. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Sehmatal, der Verwaltungsgemeinschaft Bärenstein/Königswalde und der Stadt Kurort Oberwiesenthal (Entwurf Stand 05/2022)

Der Gemeinderat der Gemeinde Bärenstein hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.09.2022 den Entwurf der 3. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Sehmatal, der Verwaltungsgemeinschaft Bärenstein/Königswalde und der Stadt Kurort Oberwiesenthal, (Stand 05/2022) sowie die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (Stand 05/2022) gebilligt und zur Beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.
Der Beschluss wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf der 3. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes (Stand 05/2022) und die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (05/2022) liegen zu jedermanns Einsicht im Rathaus, Oberwiesenthaler Str. 14, 09471 Bärenstein, Zimmer 1 (Sekretariat) in der Zeit **vom 19.09.2022 bis 21.10.2022** während folgender Zeiten öffentlich aus:

Montag / Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Stellungnahmen können auch per E-Mail an **gemeinde@baerenstein-erzgebirge.de** eingereicht werden.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auszulegenden Planunterlagen sind gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB im oben genannten Zeitraum im Internet auf der offiziellen Internetseite der Gemeinde Bärenstein unter **www.baerenstein-erzgebirge.de** zu finden sowie im Zentralen Landesportal Bauleitplanung unter **buergerbeteiligung.sachsen.de** zur Einsichtnahme eingestellt.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben, wenn die Kommunen den Inhalt nicht kannten und nicht hätten kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtsmäßigkeit des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Flächennutzungsplan werden für das gesamte Gebiet die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung und die sich daraus ergebende Art der Bodennutzung nach den voraussehbaren Bedürfnissen in den Grundzügen dargestellt sowie voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen ermittelt und bewertet. Der Umweltbericht ist nach BauGB Bestandteil des der Flächennutzungsplanänderung und nimmt am kompletten Verfahren teil. Er legt die ermittelten und bewerteten Belange des Umweltschutzes entsprechend dem Stand des Verfahrens dar und ist damit Voraussetzung für die Genehmigungsfähigkeit der Flächennutzungsplanänderung.

Folgenden, wesentliche, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 Abs. 2 BauGB werden ebenfalls ausgelegt:

Umweltbezogene Stellungnahmen
7. Landestalsperrenverwaltung, VE 19.10.2021
8. Planungsverband Region Chemnitz, VE: 13.10.2021
9. Landratsamt Erzgebirgskreis, VE: 12.11.2021
20. Regionalbauernverband Erzgebirge e.V., VE: 03.11.2021
22. NABU, VE: 09.11.2021
23. NASA, VE: 09.11.2021
24. Grüne Liga, VE: 09.11.2021
26. Sächsischer Heimatschutz e.V., VE 11.11.2021
28. Zweckverband Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“, VE: 30.09.2021

Folgende Arten umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:

Themenblöcke nach Schutzgütern	Quelle der Umweltinformation	Art der Umweltinformation
Tiere	Umweltbericht Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	- Vorkommen verschiedener geschützter Arten (insbesondere Wiesenbrüter und Schmetterlinge) - Habitate verschiedener Arten
	Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	- Vorkommen verschiedener geschützter Arten - Habitate verschiedener Arten
Pflanzen	Umweltbericht Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	- Vorkommen geschützter Biotope und FFH-Lebensraumtypen (insbesondere geschützte Bergwiese)
	Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	- Biotope betroffen (insbesondere geschützte Bergwiesen) - Wald nicht betroffen
Mensch und Gesundheit	Umweltbericht Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	- Keine negativen Auswirkungen
Boden/ Fläche	Umweltbericht Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	- Baubedingte Auswirkungen - Keine Betriebsbedingten Auswirkungen
	Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	- Flächenversiegelung - Flächenverlust Landwirtschaft - Altablagerung westlich
Wasser	Umweltbericht Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	- Versickerungsfähigkeit und Versiegelung - Vorwiegend mittlere Auswirkungen
	Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	- Versickerungsfähigkeit muss gewährleistet sein - Hochwasserentstehungsgebiet - Naturnahe Kleingewässer vorhanden

Themenblöcke nach Schutzgütern	Quelle der Umweltinformation	Art der Umweltinformation
Klima und Luft	Umweltbericht Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	- Baubedingte Auswirkungen - Keine Betriebsbedingten Auswirkungen
	Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	- Klimaauswirkungen Flächenverbrauch allgemein
Kultur- und Sachgüter	Umweltbericht Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	- Nicht betroffen
	Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	- Keine Beeinträchtigung
Landschaft	Umweltbericht Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	- Vorwiegend geringe Auswirkungen
	Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	- Kulturlandschaftsschutz „Wiesenlandschaft um Oberwiesenthal - Landschaftsschutzgebiet
Biologische Vielfalt	Umweltbericht Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	- Baubedingte Auswirkungen - Betriebsbedingten Auswirkungen
	Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	- FFH-Lebensraumtypen - Vorkommen seltener und geschützter Arten - Entwicklungszone Naturpark
Wechselwirkungen	Umweltbericht	- Gering

Hinweis bezüglich der Lageentwicklung während der COVID-19-Pandemie: In Abhängigkeit von der Lageentwicklung bezüglich des Infektionsgeschehens soll das Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG, Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie) zur Anwendung kommen.

Sollten aufgrund der Lageentwicklung die Unterlagen am genannten Auslegungsort nicht einsehbar sein, wird gemäß § 3 PlanSiG auf die oben genannte Internetadresse der Kommune sowie das Zentrale Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen hingewiesen, wo die Unterlagen während des Auslegungszeitraumes jederzeit einsehbar sind.

Sollte aufgrund der Lageentwicklung die Entgegennahme von Stellungnahmen zur Nieder-schrift nicht möglich sein, wird gemäß § 4 PlanSiG darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen auch in elektronischer Form an oben genannte E-Mail-Adresse abgegeben werden können.

Hinweis bezüglich des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden: Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 UmwRG ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtszeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB).

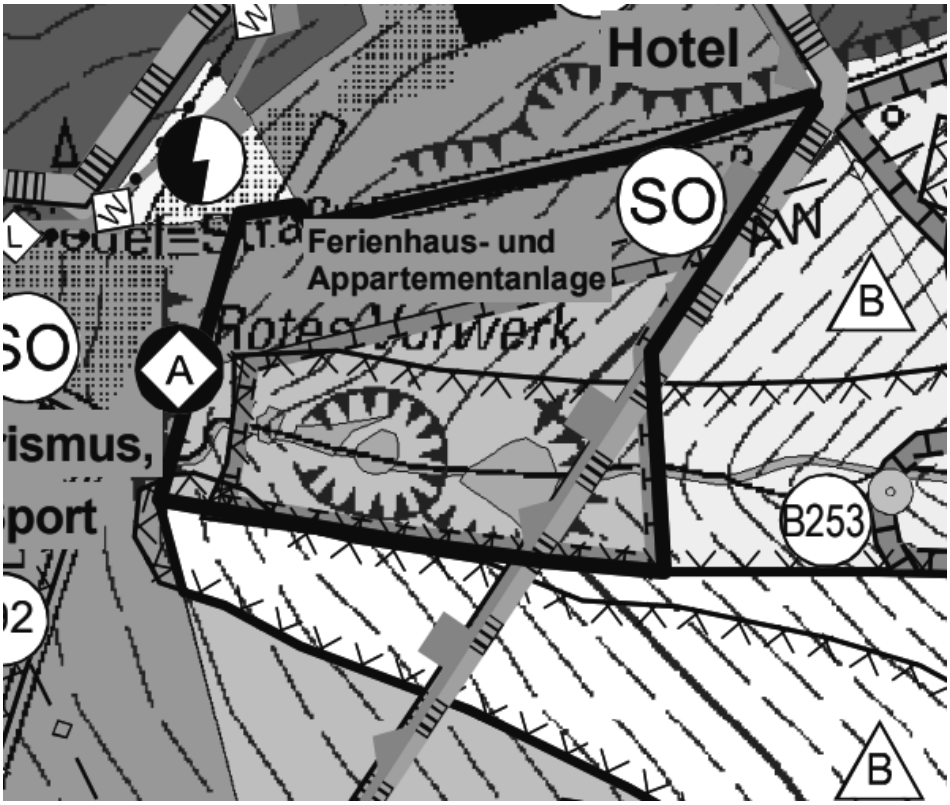
Bärenstein, den 09.09.2022

Silvio Wagner
Bürgermeister

(Siegel)

Beschlussanlage:

Planzeichnung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans
Flurstücke 401/6, 401/7, 401/8, 401/9, 401/10 und 401/11 der Gemarkung Unterwiesenthal, Stadt Kurort Oberwiesenthal



Flurbereinigung Königswalde

Verfahrensnummer 210121
Gemeinden Königswalde und Bärenstein, Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

Ergebnis der Neuwahl des ehrenamtlichen Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft

Das Landratsamt Erzgebirgskreis - Stabsstelle Obere Flurbereinigungsbehörde - führte am 06.07.2022 im Königswalder Amtsgerichtssaal (Annaberger Straße 3, 09471 Königswalde) die Neuwahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft im Flurbereinigungsverfahren Königswalde nach Ablauf der Amtszeit des bisherigen Vorstandes durch. An der Teilnehmerversammlung nahmen 21 Personen teil. 14 Wahlberechtigte wählten ihren Vorstand.

Mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen wurden gewählt:

Vorstandsmitglieder:	**Persönliche Stellvertreter:**
Seidler, Jörg	Weigelt, Joachim
May, Silvio	Schlupeck, Frank
Bräuer, Falk	Hegewald, Markus
Freund, Richard	Wähner, Ronny
Otto, Felix	Rothe, André
Mielke, Stefan	Giese, Hardy

Die Teilnehmerversammlung beschloss mit Mehrheit, gemäß § 3 Abs. 6 SächsAGFlurbG den Vorstand der Teilnehmergemeinschaft nach Ablauf von 6 Jahren innerhalb 6 Monaten erneut zu wählen.

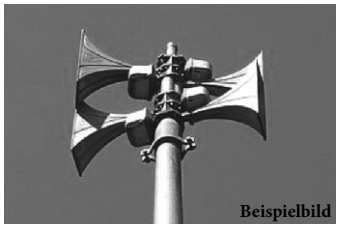
Marienberg, den 22. Juli 2022

Mit freundlichen Grüßen
i.A.
gez. Holland
Leiterin Stabsstelle Obere Flurbereinigungsbehörde

Errichtung einer Sirenenanlage in Kühberg

Um die Bevölkerung in Gefahrenlagen verstärkt durch akustische Signale warnen zu können, stellt die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des Konjunktur- und Krisenbewältigungspaketes 2020 – 2022 Mittel zur Förderung der Sireneninfrastruktur und deren Anbindung über den TETRA Digitalfunk bereit.

Mit dem Sirenenförderprogramm unterstützt der Bund den Ausbau kommunaler Sirenennetze in Deutschland.


Beispielbild

Der Freistaat Sachsen gewährt der Gemeinde Bärenstein auf Grundlage der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Gewährung von Zuwendungen zur Anschaffung und Errichtung von Sirenen (RL Sirenenforderung) eine Zuwendung in Höhe von 17.350 Euro für die Errichtung einer Sirenenanlage.

Bei dieser Anlage handelt es sich um eine Mastanlage (12 m Höhe) mit 4 Sirenenhörnern, die in Kühberg im Bereich des Gerätehauses errichtet werden soll. Die Auftragsvergabe erfolgte im Juli. Mit einer Realisierung wird im 4. Quartal 2022 gerechnet.

Termin mobile Schadstoffsammlung

Das Schadstoffmobil kommt in diesem Jahr am:

Freitag 07.10.2022 13:15 Uhr - 14:15 Uhr

Wie immer finden Sie das Schadstoffmobil in der Breiten Gasse in der Einfahrt der ehemaligen „LAST“.

Das Ordnungsamt informiert:

Vollsperrung B95 zwischen Abzweig Richterstraße & Paßstraße Kühberg

Vom 12.09.2022 bis voraussichtlich 07.10.2022 kommt es zur Vollsperrung der B95 zwischen Abzweig Richterstraße und Paßstraße in Kühberg. Im Zuge der Baumaßnahmen des Radweges nördlich von Bärenstein wird die Querung über die B95 neu gestaltet. Die Umleitung soll über das Sehmatal eingerichtet werden.

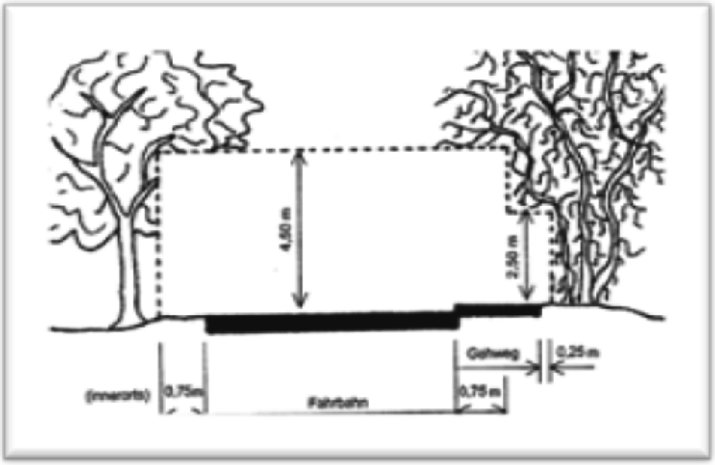
Reinigungspflicht

Aufgrund der fortgeschrittenen Vegetationszeit möchten wir hiermit auf die „Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen der öffentlichen Straßen sowie zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege“ vom 10.11.1999 verweisen.

In dieser Satzung ist u.a. geregelt, dass Grundstückseigentümer und -besitzer verpflichtet sind, Gehwege, und falls diese nicht vorhanden sind, die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von mindestens einem Meter, zu reinigen bzw. von Unkraut und Unrat zu befreien. Besitzer sind insbesondere auch Mieter und Pächter sowie diejenigen, die die tatsächliche Gewalt über die Grundstücke ganz oder teilweise ausüben.

Die Reinigungspflicht umfasst gleichzeitig auch die Beschneidung von Bäumen und Sträuchern, welche in den Bereich der Gehwege oder Fahrbahnen ragen oder auch öffentliche Beleuchtungseinrichtungen verdecken. Diese Maßnahmen können der Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht zugeordnet werden bzw. sind sie behördlich zugelassen und sind damit entsprechend § 39 Abs. 5 BNatSchG auch während der Vegetationszeit zwischen 01.03. und 30.09. des Jahres zulässig. Das sog. Licht-Raum-Profil enthält dabei die Vorgaben der einzuhaltenden Maße.

Grundsätzlich ist damit über Fahrbahnen sowie jeweils 0,75 m darüber hinaus (unabhängig eines vorhandenen Gehweges) eine lichte Höhe von 4,50 m sicherzustellen. Über Gehwegen, die eine Breite von mehr als 0,75 m aufweisen, ist für die über 0,75 m hinausgehenden Flächen des Gehweges (zzgl. nochmals 0,25 m) eine lichte Höhe von 2,50 m sicherzustellen.



Gehölzschutzsatzung

Am 30.09.2022 endet der Schutzzeitraum entsprechend § 39 Abs. 5 BNatSchG. Damit sind die Vorhaben, Bäume, Hecken und Sträucher abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen grundsätzlich ohne die Genehmigungen der unteren Naturschutzbehörde möglich. Manche Gehölze sind als Biotope gesetzlich geschützt und dürfen ganzjährig nicht beseitigt werden, dies betrifft etwa höhlenreiche Altholzinseln, höhlenreiche Einzelbäume oder Obstbäume auf Streuobstwiesen.
Ganzjährig unter Schutz gestellt sind auch solche Bäume, die besonders geschützten Arten wie Vögeln, bestimmten Käfern oder Fledermäusen als Fortpflanzungs- oder Ruhestätten dienen. Zu beachten ist jedoch weiterhin die Gehölzschutzsatzung der Gemeinde Bärenstein. Diese finden Sie unter: www.baerenstein-erzgebirge.de – Gemeinde/Rathaus – Bürgerservice – Ortsrecht.

Gerne können Sie uns auch jederzeit dazu ansprechen – wir beraten Sie gern und stellen ggf. auch die Verbindung zur Naturschutzbehörde her.

Allgemeines

Mitteilung der Grundschule

Anmeldung der Erstklässler für das Schuljahr 2023/2024

Sehr geehrte Eltern,

die Anmeldung erfolgt am:

Montag, 26.09.2022 09:00 – 11:00 Uhr u. 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag, 27.09.2022 13:00 – 16:00 Uhr

im Sekretariat der Grundschule Bärenstein.

Bringen Sie bitte das Familienstammbuch mit.

Mit freundlichen Grüßen

C. Becher
Schulleiter

Bärensteiner Wohnungs- Verwaltungs-Gesellschaft mbH

Oberwiesenthaler Straße 1
09471 Bärenstein
Telefon: 037347 - 8201 oder 8202
Internet: www.bwvg.de

Mietwohnungen in Bärenstein:

2-Raum-Wohnung,	**2. OG,**	**ca. 58 m²**
2-Raum-Wohnung,	**2. OG,**	**ca. 57 m²**

Herbert Richter
Geschäftsführer

Ratgeber Recht

Kein „rechts vor links" auf Parkplätzen

Das OLG Frankfurt a. M., Ur-teil vom 22.06.2022 - 17 U 21/22 – hat entschieden, dass die Haftung bei einem Unfall auf dem Parkplatz eines Baumarktes hälftig zu teilen ist. Dem lag folgender Sachverhalt zugrunde: Der Unfall ereignete sich auf dem Parkplatz eines Baumarktes. Der Betreiber hatte auf dem Parkplatz durch entsprechende Schilder die Geltung der StVO

angeordnet. Auf die zur Ausfahrt des Parkplatzgeländes führende Fahrgasse münden von rechts mehrere Fahrgassen ein. Einer der Unfallbeteiligten befuhr eine dieser von rechts auf die Ausfahrtfahrgasse einmündenden Fahrgassen, an deren beiden Seiten sich im rechten Winkel angeordnete Parkboxen befanden. Auch die zur Ausfahrt führende Fahrgasse verfügt im linken Bereich über Parkboxen. Im Einmündungsbereich der Fahrgassen kam es zum Zusammenstoß zwischen zwei Fahrzeugen.

Das OLG führte hierzu aus, dass jeder der Unfallbeteiligten zu je 50 % hafte. Maßgeblich für die Höhe der Schadensersatzverpflichtung des Beklagten sei, inwieweit der Schaden vorwiegend von dem einen oder anderen Teil verursacht worden sei. Die Verursachungsbeiträge der Fahrer beider Fahrzeuge seien hier als gleichgewichtig anzusehen.

Eine Vorfahrtsverletzung könne nicht geltend gemacht werden. Zwar seien die Regeln der Straßenverkehrsordnung auf öffentlich zugänglichen Privatparkplätzen grundsätzlich anwendbar. Fahrgassen auf Parkplätzen seien jedoch keine dem fließenden Verkehr dienenden Straßen und gewährten deshalb keine Vorfahrt. Auf diesen Fahrgassen gelte daher das Prinzip der gegenseitigen Rücksichtnahme. Diese Entscheidung zeigt erneut auf, dass auf Parkplätzen besondere Vorsicht und Umsicht geboten ist.

Norman Sgumin
Rechtsanwalt
Hilbert Kampf Sgumin Rechtsanwälte Partnerschaft
(Annonce siehe Seite 12)

Skiverein Kristiania 1913 e.V.

13. Sommerfest des Skivereines

Bei schönem Wetter haben wir unser diesjähriges Fest schon zum 13. Mal durchgeführt.

Die Resonanz war gut und wir waren sehr zufrieden. Das Radfahren wurde diesmal nicht durchgeführt. Zu wenig Teilnehmer und die Kosten für die Betreuung des Schießstandes haben uns bewogen, es dann doch nicht durchzuführen.

Dafür gab es etwas Neues. Ein Paintball-Schießen am Hang. Es hat mächtig Spaß gemacht. Vielen Dank für die Betreuung an Christian Schramm (Bambel).

Auch beim Schnallenschuhweitwurf waren allerhand Teilnehmer. Vielen Dank allen Beteiligten und Gästen für ihr Kommen, ebenso danke an alle Helfer und die musikalische Unterhaltung.

Platzierungen beim Schnallenstiefelweitwurf:

<u>Kinder:</u>

1. Serafina Bleil	7,40 m
2. Nela Keller	4,40 m
3. Sakia Bleil	4,30 m

<u>Damen:</u>

1. Jenny Langer	8,60 m
2. Christin Martin	7,40 m
3. Kati Beyer	6,10 m

<u>Herren:</u>

1. Maurice Strobel	19,20 m
2. Florian Siegl	16,30 m
3. Sven Serfert	16,00 m

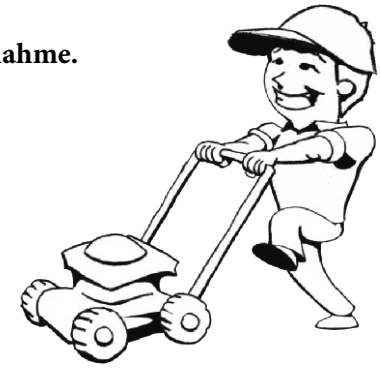
Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern und vielen Dank an alle Teilnehmer.

Arbeitseinsatz an der Skihütte:

Am Samstag, 17.09.2022 ab 9:00 Uhr führen wir einen Arbeitseinsatz an der Skihütte durch.

Es soll Gras gehauen werden.

Wir bitten um rege Teilnahme.



Vielen Dank

Der Vorstand
Frank Siegl

Danke

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Sieglinde Pabsdorf

Unser besonderer Dank gilt

... Pastor Sebastian Mann und Pastorin Diana Wolf
für die würdige Gestaltung des Abschiedsgottesdienstes

... der evangelisch methodistischen Gemeinde Cranzahl
für die musikalische Ausgestaltung

... Hausärztin Frau Ulrike Bernhardt mit ihrem Team

... dem Brückenteam/Palliativteam Aue/Schwarzenberg insbesondere Frau Dr. Hammer,
die es uns ermöglichten, Sieglinde schmerzfrei gehen zu lassen

... dem Bestattungshaus ANTEA

... Michaela Simon "Blumenkörbchen" für die wunderschönen Blumenarrangements

... dem Cafe Neubert für die Ausrichtung des Trauerkaffees

... Sieglindes bester Freundin Simone, der wir unendlich dankbar sind

... allen , die im Gebet an Sieglinde gedacht und in dieser Zeit mit uns
auf Heilung gehofft haben und für uns als Familie Unterstützung und Hilfe waren

In Liebe und Dankbarkeit
Familie Peter Pabsdorf

Bärenstein, im August 2022

„Kein Mensch geht über die Erde, den Gott nicht liebt. Jesus liebt dich!"

Kleinanzeigen

SCHÖNE 3-RAUMWOHNUNG (76,3 m²)

Ruhige Lage in Waldnähe, 1. OG, Außenjalousien
Große Küche + 3 Zimmer, Tageslichtbad (Wanne/WC)
PKW-Stellplatz, Garten möglich, **KM 342,- Euro + NK** ,

Besichtigung möglich, Tel: 037347 / 80832

Redaktionsschluss

für die Oktober - Ausgabe

ist der 4. Oktober 2022,

voraussichtliches

Erscheinungsdatum:

Freitag, 14. Oktober 2022

SERVICE - CENTER
BERGELT

- Meisterbetrieb seit 1990 -

August-Bebel-Straße 22 • 09471 Königswalde

Telefon: 0 37 33 / 28 86 87

Wir reparieren alles was einen Netzstecker hat!

- *Unterhaltungselektronik (TV-Leihgeräte vorhanden)*
- *Elektro - Hausgeräte, Gasgeräte, Kühl- u. Gefriergeräte*
- *Kaffeeautomaten*
- *Service für Einbaugeräte (auch Tausch)*
- *Blitz/Überspannungsgutachten*
- *SAT- Anlagen, Service und Montage*

Jetzt bei uns: **THERMOMIX** Reparatur

Geheilt sind alle deine Wunden,
erlöst bist du von Pein und Schmerz,
hast Ruh und Frieden jetzt gefunden,
ganz still ist es, dein gutes Herz.

Für uns bleibt die Erinnerung
an dich und an dein Leben.
Wir schauen immer auf zu dir,
in Dankbarkeit ergeben.

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

Ernst Fischer

∗ 26. März 1930 † 27. Juni 2022

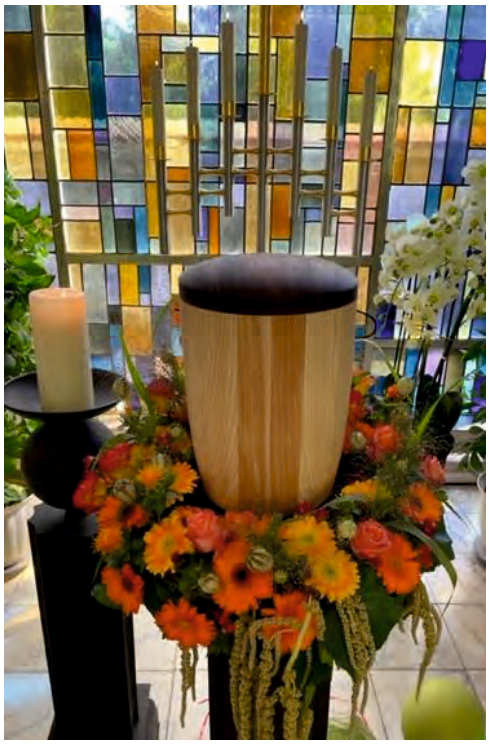
Berührt von der überaus großen und vielfältigen Anteilnahme, danken wir unseren Verwandten und Bekannten, unseren Freunden und Nachbarn für die Gesten herzlicher Verbundenheit. Sie gaben uns Trost und Kraft.

Unser Dank gilt ebenso dem evangelischen Seniorenheim in Cranzahl, der Diakonie Bärenstein und seiner Hausärztin Frau Bernhardt für die fürsorgliche Betreuung und Pflege. Herzlichen Dank sagen wir auch dem Bestattungshaus ANTEA mit Frau Konrad für die freundliche Unterstützung, Pfarrerin Gütter für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds und dem Team unseres "Berghotels" auf dem Bärenstein sowie Frau Simon vom "Blumenkörbchen".

In liebevoller Erinnerung

Ehefrau Ingeburg
Sohn Andreas, Sohn Dieter mit Christiane
seine Enkeltöchter Franziska mit Andy und Bettina
und seine Urenkel Joschua, Mattis und Sonnenschein Tessa

Bärenstein, im Juli 2022



Was bleibt ist deine Liebe und deine Jahre voller Leben
und das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen.
Und mit jedem Atemzug und mit jedem Schritt gehst und lebst
du immer noch ein bisschen mit uns mit.
Julia Engelmann

Michael Bartl

* 12.08.1973 † 04.07.2022

Wir danken allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Eva mit Leopold und Ayleen
Elke
Jens und Cindy mit Tom Pepe und Enie Rosa
und Familien

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben

Hannelore Kürschner

möchten wir uns für die große Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönlichen Geleit recht herzlich bedanken.

DANKE

Allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn, den Arbeitskolleginnen der Kinderkrippe sowie der Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr.

Ein besonderer Dank geht an Pfarrerin Maxi Gütter, das Blumenkörbchen, Randy Reichel für die Ausrichtung des Trauerkaffees sowie das Bestattungshaus ANTEA.

In liebevoller Erinnerung

Ehemann Horst
im Namen aller Angehörigen

In Liebe und Dankbarkeit haben wir am 08.08.2022 von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ekaterina Sindermann

geb. Beyer

* 13.11.1932 † 20.07.2022

Abschied genommen.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort, Schrift, Geld- und Blumenspenden sowie Allen, die unserer lieben Mutter das letzte Geleit gaben, sagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank.

Besonderer Dank gilt dem Altenpflegeheim der AWO „Anton Günther“ in Bärenstein, Herrn Pfarrer Kenny Mehnert für seine tröstenden Worte sowie Frau Konrad vom Bestattungshaus ANTEA in Bärenstein.

Betina und Michael Zschach
Gisela Flohrer und Ulrich Gundel
Hans-Joachim Sindermann
im Namen aller Angehörigen

Bärenstein, im August 2022

SEIT 1928
Meisterbetrieb für alle Arbeiten aus Naturstein

STEINMETZ BARTHEL

neue Öffnungszeiten:
Mo.& Mi. 12-18Uhr
Di. 12-17 Uhr
Do.& Fr. 8-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Königswalde
Lindenstr. 17
Tel.: 03733-22723
mobil: 0170-1845366
www.steinmetz-barthel.de

Geburtstagsjubilare im Oktober 2022

Wir gratulieren herzlich ...

Frau **Thea Wirth**
am 16.10. zum 70. Geburtstag

☎03733-23366

LANDESINNUNG
DER BESTATTER SACHSEN

seit 1990
GERD THIEME
BESTATTUNGEN
AM ENDE GUT

Gerade im Abschied zeigt sich die Verbundenheit
Eine Trauerfeier ist eine wertvolle Erinnerung.

Zulassung auf allen Friedhöfen.

www.bestattungen-thieme.de

BESTATTER

Jeder Zeit für Sie da.

Über den Tod spricht man nicht.

Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Bärenstein
Annaberger Straße 4, 09471 Bärenstein
Telefon (037347) 803 74

Bestattungshaus in Annaberg-Buchholz
Gabelsbergerstraße 4
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon (03733) 42 123

Bestattungshaus in Oberwiesenthal
Zechenstraße 17,
09484 Kurort Oberwiesenthal
Telefon (037348) 23 441

www.antea-bestattung.de

ANTEA BESTATTUNGEN

qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

BESTATTER

ZEIT FÜR MENSCHEN

Ambulanter Pflegedienst
Diakonie Sozialstation Annaberg

Team Bärenstein

Wir suchen Sie !

Pflegefachkraft (m/w/d)

Pflegehelfer (m/w/d)

Hauswirtschafts-pfleger (m/w/d)

Kontakt

Diakonie Sozialstation
Alte Poststraße 2
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon
03733/58555

Bestattung® Bezahlbar s.r.o.
Pohřebni služby Schuster s.r.o.

Feuerbestattungsangebot
einschließlich Grabstätte 1399 €
inkl. 15 % Mehrwertsteuer

Wir gestalten zusammen Ihren Preis!

24 h erreichbar
0049 174-9997937
0049 3733-556063

Steinmetzbetrieb Marcel Bergers
Schlettau - Annaberg-Buchholz

- Individuelle Grabmale
- Grabschmuck
- Grababdeckungen
- Restaurierung

Hauptsitz:
Bahnhofstraße 3
09487 Schlettau
Tel.: 03733/65004
Handy: 0174/9272200

Filiale Annaberg:
Barbara-Uthmann-Ring 162
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733/6789141
Handy: 0174/9272200

www.steinmetz-bergers.de

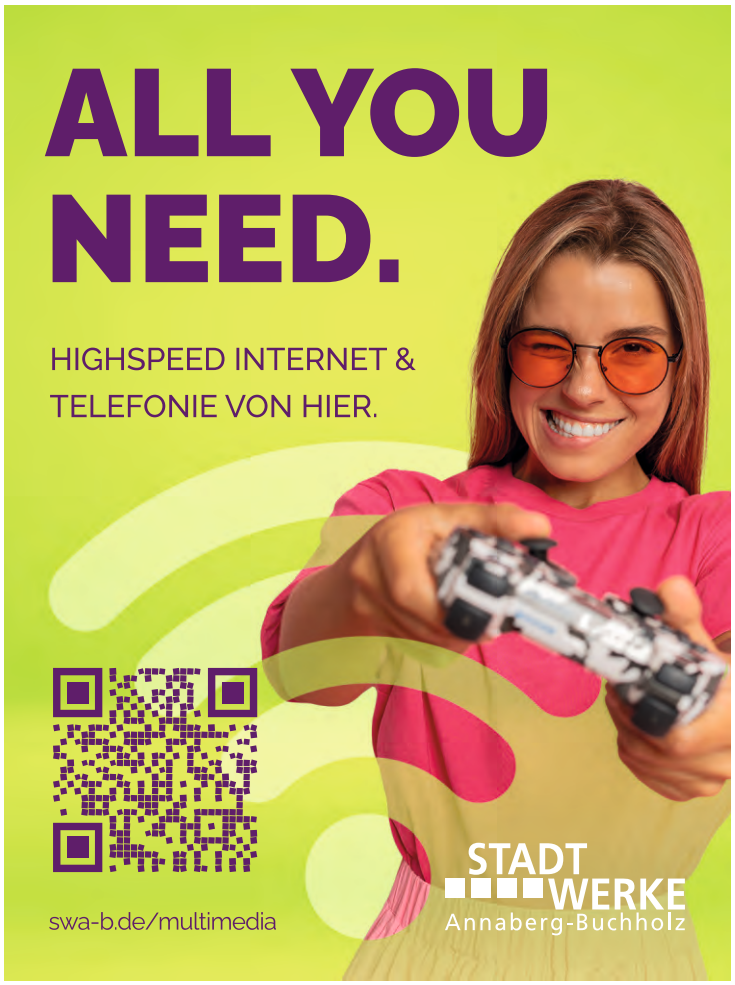
Kreislaufwirtschaft Kühl GmbH & Co. KG
Gewerbepark 1-5
09488 Thermalbad Wiesenbad OT Wiesa
Telefon: 03733/503-0
Fax: 03733/503-222
Web: www.kuehl-entsorgung.de
E-Mail: kwg@kuehl-gruppe.de

Wir bieten:

- **Mulden & Abrollcontainer von 1,5 – 34 m³**
- **Containergestellung im gesamten Erzgebirgskreis**
- **Marktgerechte Vergütung für Wertstoffe (wie Zeitungen, Eisen- und Buntmetalle)**
- **Aktenvernichtung nach DIN 66399**

Öffnungszeiten Wertstoffhof Wiesa:

Mo – Fr	**07:30 – 15:30 Uhr**
Pausen Mo – Fr	**09:30 – 10:00 Uhr** **12:30 – 13:00 Uhr**
Annahmeschluss	**15:00 Uhr**



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir unseren Kindern, Enkeln und Verwandten, Nachbarn und Bekannten Danke sagen.

Danke sagen wir auch unserem Bürgermeister Silvio Wagner und dem Team vom Berghotel Bärenstein.

Christa und Christoph Schmiedel

Wir möchten uns,
auch im Namen unserer Eltern,
für die überbrachten
Glückwünsche und Geschenke
anlässlich
meiner **Jugendweihe**
und
meines **Schulanfangs**
bei unserer Familie,
Freunden
und Nachbarn
recht herzlich
bedanken.

Jonas
&
Lea
Weißbach

SV Bärenstein e.V.

Ehrung für Gottfried Schönfelder

In den vergangenen zwei Jahren ist es leider sehr ruhig geworden im Vereinsleben. So auch in der Sektion Tischtennis des SV Bärenstein e.V. Vor zwei Jahren wurde unsere Tischtennisabteilung 15 Jahre alt. Dieses Jubiläum wollten wir eigentlich groß feiern, doch aus bekannten Gründen wurde daraus leider nichts. Nach zwei Jahren des Wartens und der immer wiederkehrenden Trainingsunterbrechung, freuen wir uns ganz besonders darüber, dass wir dieses Jahr zumindest wieder ein vereinsinternes Turnier mit anschließendem kleinen Sommerfest durchführen konnten. In diesem Zusammenhang war es uns auch endlich möglich, unser langjähriges Mitglied Gottfried Schönfelder zu ehren. Unser Gottfried ist mit seinen 87 Jahren einer unserer aktivsten Vereinsmitglieder im Bereich Tischtennis. Trotz einiger gesundheitlicher Rückschläge in den vergangenen Jahren steht er immer wieder freitags um 19:00 Uhr an der Tischtennisplatte, bereit für ein gutes Spiel unter Freunden. Doch auch abseits der Platte bereichert er unser Vereinsleben und ist immer für ein nettes Gespräch zu haben. Dieses Engagement schätzen wir alle sehr. Gottfried ist 2011 in den SV Bärenstein e.V. in der Abteilung Tischtennis eingetreten und somit bereits seit 11 Jahren ein aktives Mitglied des Sportvereins. Aus diesem Grund durften wir ihm am 02. Juli 2022 die silberne Ehrennadel des Landessportbundes Sachsen überreichen. Wir hoffen, dass wir noch viele weitere gute Spiele mit Gottfried an der Tischtennisplatte erleben werden und freuen uns auf das weitere Training mit ihm.

Lieber Gottfried,

der SV Bärenstein e.V. und besonders deine Sportfreunde aus der Abteilung Tischtennis gratulieren dir zu dieser Ehrung.

Lisa Bartsch
Sektionsleiterin Tischtennis
SV Bärenstein e.V.

Wir gratulieren herzlich
zum neuen Erdenbürger:

Familie
Melina & Patrick
Schaarschmidt
zur Geburt von

Ella

Wir gratulieren herzlich
zum neuen Erdenbürger:

Familie
Linda Ullmann
&
Axel Schubert
zur Geburt von

Eddy

Bärensteiner Drachenfest

BÄRENSTEINSKÁ DRAKIÁDA

Samstag, 01. Oktober 2022
Parkplatz Bergstraße, Beginn: 14.30 Uhr

sobota, 01. říjen 2022
PARKOVIŠTĚ BERGSTRASSE, ZAČÁTEK: 14.30 HODIN

Prämierung der schönsten Drachen
VYHLÁŠENÍ NEJHEZČÍHO DRAKA

Drachenbasteln mit Fam. Siebenäuger
VÝROBA DRAKŮ S RODINOU SIEBENÄUGER

Gastronomische Versorgung
OBČERSTVENÍ

Es lädt ein
Erzgebirgszweigverein Bärenstein e.V.
ZVE VÁS
KRUŠNOHORSKÝ SPOLEK BÄRENSTEIN E.V.

Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung ersatzlos aus.

V PŘÍPADĚ ŠPATNÉHO POČASÍ SE AKCE RUŠÍ